



An die Presse

## Klaus Kordon liest in Merzig, 23. Nov. 2003

### Einzigste Lesung im Saarland

### Jugendliteraturpreis 2003

Buchhandlung ROTE ZORA

Trierer Straße 16

6 6 6 6 3 Merzig

Telefon 0 68 61 7 55 99

Telefax 0 68 61 780 769

BHROTEZORA@t-online.de

Klaus Kordon, der Träger des im Oktober verliehenen ‚Deutschen Jugendliteraturpreises‘ 2003, kommt auf Einladung der Merziger Buchhandlung ROTE ZORA und der AKTION 3.WELT Saar nach Merzig. Sonntag, 23. November, 11 Uhr. Veranstaltungsort ist die Fellenbergmühle in der Marienstraße. Eintritt: 2,50 Euro. Die Lesung in Merzig wird die einzige Veranstaltung von Kordon im Saarland sein.

Die Lesung wird veranstaltet von der Buchhandlung ROTE ZORA, der AKTION 3.WELT Saar, dem Kulturamt der Stadt Merzig und der Stiftung Demokratie Saarland. Nach der Veranstaltung wird ein kleiner Umtrunk gereicht.

Geschichten kann er erzählen, so richtige aus dem Leben. In seinem autobiografischen Roman „Krokodil im Nacken“ erzählt Klaus Kordon die Lebensgeschichte des Manfred Lenz, der 1972 nach einem missglückten Fluchtversuch aus der DDR ein Jahr in Stasi-Gefängnissen verbringt, bis er in die BRD ausreisen kann. Seine Kinder sind derweil in einem Kinderheim untergebracht. Lenz erinnert sich an seine Kinder- und Jugendzeit und an seinen beruflichen Aufstieg in der DDR. Er könnte zufrieden sein, vielleicht sogar glücklich. Nach dem Prager Frühling 1968 aber sitzt ihm das Krokodil im Nacken und lässt ihm keine Ruhe mehr. Bei Lesungen in Westdeutschland passiert es dann: Er soll den Kronzeugen mimen für einen geifernden Anti-

Kommunismus. Wenn er dann den Staat, den er verlassen hat, gegen diese Kritik verteidigt, heißt es: „Geh doch nach drüben!“

Mit „Krokodil im Nacken“ hat Klaus Kordon einen Roman verfasst, der die Grenze zwischen Jugendbuch und Erwachsenenbuch sprengt. Besonders erfreulich ist, dass genau dieses Buch von der Jugendjury des wichtigsten deutschen Kinder- und Jugendbuchpreises, des „Deutschen Jugendliteraturpreises“, in diesem Jahr als bestes Jugendbuch ausgezeichnet wurde.

Bekannt geworden ist der 1943 in Berlin geborene Schriftsteller mit seinen historischen Jugendbüchern, u.a. der Trilogie „Die roten Matrosen“. Kordon zählt zu den wichtigsten Gegenwartsautoren der Jugendliteratur und hat für sein Werk zahlreiche nationale und internationale Preise erhalten, darunter den Großen Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, den Evangelischen Buchpreis und 1995 bereits schon einmal den Deutschen Jugendliteraturpreis.

Weitere Informationen: Buchhandlung ROTE ZORA, 06861/75599,  
bhrotezora@t-online.de.

*Klaus Kordon steht nach der Lesung für **Interviews** zur Verfügung.  
Bitte Interview-Wünsche abklären mit Ingrid Röder unter 06861/75599.*

***Pressefotos** sowie eine **Audio-CD**, die ein Interview und einen  
Ausschnitt aus seiner Lesung enthält, erhalten Sie gerne auf Anfrage.*